

KeyInvest Daily Trader

DAX - Weitere Verkaufswelle droht

Rückblick: Nachdem der DAX Ende April an der Widerstandszone um 12.456 Punkten gescheitert war, setzte eine erste Korrekturwelle ein, die den Index an die Unterstützung bei 11.865 Punkten einbrechen ließ. Dort kam es Anfang Mai zu einem Konter der Bullen, die den Wert über den Widerstand bei 12.200 Punkten antrieben. Allerdings scheiterte dieser Anstieg noch vor der Hürde bei 12.390 Punkten und drückte den Wert in der Folge wieder unter die Unterstützungen bei 12.200 und 12.104 Punkten zurück. Eine zwischenzeitliche Erholung stoppte am Mittwoch an der 12.200 Punkte-Marke und der DAX brach im gestrigen Handel erneut deutlich ein. Dabei fiel der Index an die mittelfristige Aufwärtstrendlinie zurück, die von den Bullen zunächst verteidigt wurde.

Ausblick: Mit dem gestiegenen Abwärtsdruck der letzten Tage droht der DAX aktuell unter die bisherigen Korrekturtiefs zurückzufallen. Eine Ausweitung der Gegenbewegung wird immer wahrscheinlicher. Die Short-Szenarien: Unterhalb der

Aufwärtstrendlinie dürfte der Wert jetzt an die 11.865 Punkte-Marke fallen. Kurzfristig könnte es dort zwar zu einer Erholung kommen, doch ein anschließender Bruch der Marke würde die Ausweitung der Korrektur an die zentrale Unterstützung bei 11.726 Punkten nach sich ziehen. An dieser Stelle könnte der Aufwärtstrend der Vormonate jedoch fortgesetzt werden. Sollte der Index dagegen unter die Marke einbrechen, würde sich das charttechnische Bild verdüstern und zunächst ein Einbruch bis 11.600 Punkte folgen können. Die Long-Szenarien: In der aktuellen Lage wäre erst ein Anstieg über die Hürde bei 12.104 Punkten ein Indiz für eine stärkere Erholung. Diese könnte jedoch schon an der 12.200 Punkte-Marke abebben und in eine weitere starke Verkaufswelle übergehen. Erst oberhalb von 12.211 Punkten würden die Chancen auf einen Anstieg an das Jahreshoch wieder steigen.

DAX – 6-Monats-Chart



Stand: 24.05.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

DAX – 5-Jahres-Chart



Stand: 24.05.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

Mögliche Long- und Shortprodukte zum DAX

Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
<u>Turbo Optionsschein</u>	UY1996	11.324,99	18,61	6,43 EUR
<u>Turbo Optionsschein</u>	UY3G6N	11.543,73	27,66	4,33 EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
<u>Turbo Optionsschein</u>	UV8R31	12.620,81	17,62	6,78 EUR
<u>Turbo Optionsschein</u>	UV97NU	12.413,54	25,03	4,77 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 24.05.2019, 7:00 Uhr

Technischer Marktausblick

	kurzfristige Tendenz	mittelfristige Tendenz
DAX™	↘	→
EURO STOXX 50™	↘	→
S&P 500™	↘	→
Nikkei™	↘	↘
EUR/USD	→	→
Crude Öl	↘	↘
Gold	→	↘

Kurzfristige Tendenz: 1 Tag, mittelfristige Tendenz: 1 Woche; 24.05.2019, 7:00 Uhr

Marktüberblick

Indizes	Kurs	Veränderung zum Vortag
DAX™	11.952,41	-1,78 %
EURO STOXX 50™	3.327,20	-1,76 %
S&P 500™	2.822,24	-1,19 %
Nikkei™	21.084,11	-0,32 %
EUR/USD	1,1181	-0,01 %
Crude Öl	67,43	-3,13 %
Gold	1.283,34	0,80 %

Stand 24.05.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG



Silber - Zentrale Unterstüztung wird angegriffen

Rückblick: Mit einem Doppelhoch knapp unter dem Widerstand bei 16,29 USD endete beim Silberpreis Ende Februar eine mehrmonatige Aufwärtsbewegung, die mit dem Bruch der Unterstüztung bei 15,58 USD nahtlos in eine schwankungsreiche Korrektur übergang. In seinem Verlauf fiel der Kurs des Edelmetalls zunächst an die Unterstüztung bei 14,91 USD zurück. Diese Marke wurde nach einer mehrtägigen Seitwärtsbewegung im April ebenfalls gebrochen und eine Verkaufswelle etabliert, die die Züge eines bearishen Abwärtstrendkanals aufweist. In der vergangenen Woche erhöhten die Bären den Verkaufsdruck und sorgten für einen Ausverkauf an die Haltemarke bei 14,30 USD. Auf diesem Niveau tendierte der Silberpreis in den vergangenen Tagen seitwärts.

Ausblick: Der Silberpreis notiert nur knapp über der nächsten signifikanten Unterstüztung. Deren Bruch dürfte für die Fortsetzung des Abwärtstrends der letzten Wochen sorgen. Die Short-Szenarien: Solange das Edelmetall nicht über die Barriere bei 14,91 USD ausbrechen konnte, ist die Baisse intakt und dürfte zu einem Rückfall unter die Haltemarke

bei 14,30 USD führen. In der Folge könnte es zu einer Verkaufswelle bis 14,00 USD kommen. Dort wäre eine leichte Erholung möglich. Abgaben unter die Marke würden dagegen für weitere Verluste bis 13,85 USD sorgen. Kann das Verlaufstief aus dem November 2018 nicht für eine Bodenbildung genutzt werden, stünde bereits ein mittelfristiger Einbruch bis 13,20 USD auf der Agenda. Die Long-Szenarien: Sollte die kurzfristige Abwärtstrendlinie auf Höhe von 14,75 USD überschritten werden, hätte eine Stabilisierungsphase begonnen. Allerdings müsste der Silberpreis für einen echten Befreiungsschlag erst über die Kurshürde bei 14,91 USD ausbrechen. Gelingt der Käuferseite ein solcher Kursanstieg, wäre zunächst eine Erholung bis 15,35 USD möglich. Dort könnte eine Korrektur bis 14,91 USD zurückführen. Wird die 15,35 USD-Marke dagegen überschritten, wäre ein Anstieg bis 15,58 USD die Folge.

Silber – 6-Monats-Chart



Silber – 5-Jahres-Chart



Mögliche Long- und Shortprodukte zum Silber				
Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UV79YZ	13,61	14,37	0,91 EUR
Turbo Optionsschein	UV1TNU	13,96	22,14	0,59 EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UY3D4K	15,34	19,19	0,68 EUR
Turbo Optionsschein	UY4GBH	15,04	31,04	0,42 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 24.05.2019, 7:00 Uhr

Aktuelle Kurzmeldungen

- Markt: US-Wirtschaft verliert im Mai an Schwung**
 Das Wachstum in der US-Wirtschaft hat sich im Mai abgeschwächt. Der von IHS Markit erhobene Einkaufsmanagerindex für die Privatwirtschaft sank auf 50,9 von 53,0 im Vormonat. Der Einkaufsmanagerindex des verarbeitenden Gewerbes fiel auf 50,6 von 52,6 im Vormonat.
- London: Brexit-Abstimmung verschoben**
 Die britische Regierung verschiebt mangels Erfolgsaussichten die für Anfang Juni im Parlament geplante Abstimmung über den EU-Austrittsvertrag. Ein neuer Termin steht noch nicht fest. Von der Opposition und auch aus der Regierungspartei hatte es zuvor Widerstand gegen neue Vorschläge gegeben.

Termine des Tages

Zeit (MEZ)	Land	Ereignis
14:30	US	Auftragseingang langlebiger Wirtschaftsgüter April
22:00	US	Commitments of Traders (COT) Report

Rechtliche Hinweise

Herausgeberin dieser Werbemitteilung ist die UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main („UBS Europe SE“) eine Tochtergesellschaft der UBS AG.

Diese Werbemitteilung unterliegt ausschließlich deutschem Recht. Die Werbemitteilung dient lediglich allgemeinen Zwecken und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Derivaten oder Finanzdienstleistungen dar. Sie berücksichtigt weder spezielle Anlageziele noch die aktuelle finanzielle Situation oder besondere Bedürfnisse des Empfängers und ersetzt keine eingehende Beratung mit weiteren zeitnahen Informationen. UBS erteilt keine Steuerberatung. Wir raten Ihnen, vor einer möglichen Investition Ihren Anlage-, Steuer- oder Rechtsberater bezüglich möglicher – einschließlich steuertechnischer – Auswirkungen einer Investition zu konsultieren.

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Emittentin und oder eine andere Konzerngesellschaft der UBS AG (oder Mitarbeiter derselben) jederzeit Finanzinstrumente, die in diesem Dokument erwähnt sind, einschließlich Derivate auf solche Finanzinstrumente kaufen oder verkaufen können. Außerdem können sie als Auftraggeber beziehungsweise Mandatsträger auftreten oder für die Emittentin bzw. mit ihm verbundene Unternehmen Beratungs- oder andere Dienstleistungen erbringen.

Die vorliegende Werbemitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftige Wertentwicklung.

Die in dieser Werbemitteilung verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die UBS für verlässlich hält. Eine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit kann UBS jedoch nicht übernehmen. UBS übernimmt keinerlei Haftung für die Verwendung dieser Werbemitteilung oder deren Inhalt. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neusten Stand zu halten.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für Personen mit Domizil Deutschland, Luxemburg oder Österreich gedacht. Sie dürfen unter keinen Umständen in Rechtsordnungen verbreitet werden, in denen eine solche Verbreitung gegen geltende Gesetze oder Regulierungen verstößt. Sie dürfen insbesondere nicht in den USA und/oder an US-Personen oder in Rechtsordnungen verteilt werden, in denen der Vertrieb durch uns eingeschränkt ist.

UBS Europe SE untersagt ausdrücklich die Weiterleitung der vorliegenden Werbemitteilung – sei es über das Internet oder anderweitig – und übernimmt keine Haftung für diesbezügliche Handlungen Dritter. Diese Werbemitteilung enthält Inhalte Dritter und Links zu Webseiten Dritter. Diese Inhalte und Links dienen ausschließlich der Benutzerfreundlichkeit und Information.

UBS besitzt keine Kontrolle über die Inhalte oder Webseiten Dritter, übernimmt keinerlei Verantwortung oder Gewähr für diese Inhalte oder Webseiten und macht diesbezüglich keinerlei Zusicherungen. Dies schließt unter anderem die Richtigkeit, den Inhalt, die Qualität oder die Aktualität dieser Webseiten ein.

UBS Europe SE untersagt ausdrücklich die Weiterleitung der vorliegenden Werbemitteilung – sei es über das Internet oder anderweitig – und übernimmt keine Haftung für diesbezügliche Handlungen Dritter. Diese Werbemitteilung enthält Inhalte Dritter und Links zu Webseiten Dritter. Diese Inhalte und Links dienen ausschließlich der Benutzerfreundlichkeit und Information. UBS besitzt keine Kontrolle über die Inhalte oder Webseiten Dritter, übernimmt keinerlei Verantwortung oder Gewähr für diese Inhalte oder Webseiten und macht diesbezüglich keinerlei Zusicherungen. Dies schließt unter anderem die Richtigkeit, den Inhalt, die Qualität oder die Aktualität dieser Webseiten ein.

UBS Europe SE ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG. UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main, UBS Europe SE ist eine Aktiengesellschaft deutschen Rechts mit Sitz in Frankfurt am Main. Sie ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt unter der Nummer HRB 107046 eingetragen. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die Europäische Zentralbank (EZB), (Sonnenmannstraße 22, D-60314 Frankfurt am Main), sowie hinsichtlich der Erbringung von Finanzdienstleistungen die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Marie-Curie-Straße 24-28, D-60439 Frankfurt am Main). Vorsitzender des Aufsichtsrats: Roland Koch. Dem Vorstand gehören an: Thomas Rodermann (Vorstandssprecher), Birgit Dietl-Benzin, Georgia Paphiti, Dr. Andreas Przewlaka, Stefan Winter. <https://www.ubs.com/de/de/ubsgermany/hinweise.html>

©UBS 1998-2019. Das Schlüsselsymbol und UBS gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Markenzeichen von UBS. Alle Rechte vorbehalten. Der SMI™ Index, der SMIM™ Index und der SLI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der SIX Swiss Exchange AG. Alle Rechte vorbehalten. Der DAX™ Index, der MDAX™ Index und der TecDAX™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Deutsche Börse AG. Alle Rechte vorbehalten. Der S&P 500™ Index und der S&P™ BRIC 40 Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Standard & Poor's Financial Services LLC. Alle Rechte vorbehalten. Der Euro STOXX 50™ Index und der STOXX 50™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Stoxx AG. Alle Rechte vorbehalten. Der NIKKEI 225™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Nihon Keizai Shimbun Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der CMCIT™ Composite Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der UBS AG. Alle Rechte vorbehalten. Der FTSE™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der London Stock Exchange Group Holdings Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der MSCI™ World Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der MSCI Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der KOSPI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Korea Exchange Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der HSI™ Index und der HSCEI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Hang Seng Data Services Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Unser Service

Melden Sie sich hier für den Newsletter an:

www.ubs.com/dailytrader

Hotline

0800-800 0404 (keine Anlageberatung)

Telefon

+49 (0) 69-1369 8989

Fax

+49 (0) 69-1369 8174

E-mail:

invest@ubs.com

Website:

www.ubs.com/keyinvest

[Information zu UBS](#) | [Nutzungsbedingungen](#)

[Datenschutzerklärung](#) | [Betrügerische E-Mail melden](#)

Unsere Datenschutzhinweise unter www.ubs.com/data-privacy-notice-germany enthalten ausführliche Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten durch UBS, ebenso zur Speicherfrist Ihrer personenbezogenen Daten bei UBS sowie die Begründung und Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen zu unseren Schutzmaßnahmen. Weiterhin finden Sie dort Informationen zu Ihren persönlichen Rechten.

Impressum

Herausgeber: UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 1369 8989 (keine Anlageberatung)
Telefax: +49-69-8174
E-Mail: invest@ubs.com
Website: www.ubs.com/keyinvest
Gestaltung: excellents GmbH, Kulmbach
Text: BörseGo AG, München
Erscheinungsweise: täglich
Copyright by UBS AG. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur unter Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.